Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 16 (1909)

Heft: 26

Artikel: Der moralische, soziale und kulturelle Wert der christl. Orden

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-534013

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

onwoiz. Dangespiphothek...

ädagogildje lätter.

Vereinigung des "Hanveizer. Erziehungsfreundes" und der "Wädag. Wonatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 25. Juni 1909.

nr. 26

16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

öp. Neltor Keiler, Erziehungsrat, Jug, Bräsident; die Hh. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, histirch, herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginsendungen sind an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aussträge aber an hh. haasenstein & Bogser in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage. Beftellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung Ginfiedeln.

Juhalt: Der moralische, soziale und kulturelle Wert der chriftl. Orden. — Der Leseunterricht. — Liberale Lehrerfreundlichkeit in Baiern. — Das Tierbild der Zukunft. — Schweizer, kathol. Mus dem Arbeitsteben von Bereinen. - Sprechsaal. - Cammellifte. -Lehrerinnenverein. Aus Kantonen und Ausland. Inferate.

Der moralische, soziale und kulturelle Wert der christl. Orden.

"Daß in ben Zeiten ber allgemeinen Unficherleit Tempel und Klöfter bie teiligen Freistätten auch des stillen Fleißes und Sandels, des Ackerbaues, der Runfte und des Gewerbes gewesen, ist unleugbar. Geistliche stifteten Jahrmärkte... und befriedigten fie . . . mit dem Gottesfrieden. Rünftler und Gewerfe zogen sich an Klostermauern und suchten vor dem leibeigenmachenden Abel Zuflucht. Monde trieben ben vernachläffigten Aderbau burch ihre und anderer Sanbe . . . In Alöster retteten sich die übriggebliebenen alten Schriftsteller. . Durch Hilse des Gottesdienstes endlich erhielt sich, wie sie auch war, mit der lateinischen Sprace ein schwaches Band, das einst zur Literatur der Alten zurück. und von ihnen bessere Weisheit herleiten sollte. . . Durch Reisen dieser (ber Pilgrime) find die Lander zuerst friedlich verknüpft worden; benn ein Pilgerstab schützte, wo kaum ein Schwert schüßen konnte. Auch hat sich an ihnen die Runde fremder Länder, samt Sagen, Erzählungen, Romanen und Dichtungen in der rohesten Kindheit gebildet. Alles dies ist wahr und unleugbar."

Berber, "Iteen zur Philosophie ber Geschichte", IV. (3.), 783.

2000